

# GENÈVE

DAS  
GEMEINDEBLATT

# Reformiert

NR. 37  
DEZEMBER  
JANUAR  
2021 / 2022

GEMEINDEBLATT DER DEUTSCHSCHWEIZER REFORMIERTEN  
KIRCHGEMEINDE GENÈVE • RUE JEAN SÉNEBIER 8 • 1205 GENÈVE • [REF-GENF.CH](http://REF-GENF.CH)

## Ein Leuchten



Seit 1904 • Erscheint 10x im Jahr • Richtpreis: CHF 25.-/Jahr

# Edito

## EIN LEUCHTEN!

Ein Leuchten sei in der Welt. Ausgehend von Gott, der Mensch geworden, genauer gesagt Kind geworden ist. Ein Friedensleuchten von der Krippe her. Darum geht es in der Weihnachtszeit. In der Nachweihnachtszeit macht auch die Gebetswoche für die Einheit diesmal ein Leuchten zum Thema: Das Leuchten eines Sterns, das Menschen in Bewegung setzt und ihrer Anbetung eine neue Ausrichtung gibt. «Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten» (Matthäus 2,2), so lautet der Titel der Gebetswoche 2022.

Ein Leuchten von Gott, von einem Kind her. Gott also als Kind denken. Ein Kind, das abhängig davon ist, dass man sich um es kümmert. Ein Gott also, der abhängig sei. Abhängig davon, dass man sich um ihn kümmert. Seit Jahrhunderten stellt dieser Gott-Im-Kind unsere



Gottesbegriffe wie «Allmächtiger» in Frage. Und genau davon geht ein Leuchten aus, so lautet die Gute Nachricht der Weihnachtsbotschaft.

Wollen wir das überhaupt? Was ist denn letztlich damit gewonnen? Verloren jedenfalls ist die Behauptung, dass Gott jeweils der ganz Ferne sei. Gott als Kind denken. Auch wenn dies immer wieder seltsam ist, so ist es uns inzwischen eine ziemlich bekannte, schon traditionelle Herausforderung: «Que la naissance de notre Sauveur, tout-petit confié à nos soins, soit source de lumière et de louange.»

Eine weitere Perspektive der Beziehung zwischen Mensch und



Gott ist mir kürzlich in einem Gedicht begegnet. Dort geht es darum, meine Seele als Kind zu denken. Ein kleines Kind, dessen Gott sich annimmt wie eine Mutter. Auch von dieser Perspektive geht ein Leuchten aus, finde ich. Ob Weihnachten oder nicht: legen wir Gott nicht fest, auf ein Bild, wie er zu sein habe. Aller Erfahrung nach hat er unendlich viele Facetten. Trauen wir ihm und unserer Seele zu, dass sie einen Weg zueinander finden.

Mit herzlichem Gruss,  
Pfr. Katharina Vollmer

*kleines kind bei der mutter  
augen über meinen augen  
sie beugt sich über meine seele*

*hegt und pflegt sie in der wohnung  
bin gerne was ich bin  
habe alles was ich will*

*da ist  
dasein*

*brot genug kein skorpion  
kein nachtragender blick  
keine falle die zuschnappt*

*so ist meine seele still in mir  
zeitlose zukunft  
zug nach vorne ohne eile*

*die stille die volle gegenwart  
ein ganzes ja und amen*

*«ich liess meine seele ruhig werden»  
Xandi Bischoff, in: Improvisationen zum  
Unservater, Basel 2020.*





## DER «ESPACE MADELEINE», WAS IST DAS EIGENTLICH?

Sie haben es sicher bemerkt: Es tauchen vermehrt französischsprachige Angebote in unserem Kalender auf. Und es finden sich Objekte anderer Gemeinden in unserer Kirche. Wie ist dies einzuordnen?

Wie Sie wahrscheinlich gelesen oder gehört haben, hat der Kirchgemeinderat im Sommer 2021 beschlossen, den schönen Kirchenraum des Temple de la Madeleine - dessen Eigentümerin die EPG ist - nun nicht mehr bei meist geschlossenen Türen vor sich hindämmern zu lassen, sondern ihn den Menschen neu zur Verfügung zu stellen.

Dazu hat sich einerseits eine Gruppe «Accueil» formiert, die dafür sorgt, dass die Kirchentür täglich und verlässlich von 12h bis

17h (ausser montags) geöffnet und die Madeleine als Raum der Besinnung, des Gebets und der Begegnung zugänglich ist. Andererseits haben sich verschiedene Partner gefunden, die in der Madeleine für ein spirituelles und kulturelles Angebot sorgen, und zwar - das ist uns wichtig - in ökumenischer Weite. Diese Zusammenarbeit in und um den Temple de la Madeleine herum nennen wir «Espace Madeleine».

Neben unserer Kirchgemeinde gehören zur Zeit dazu: die Bulgarische Orthodoxe Gemeinde (mit einigen ihrer Mitglieder verbindet uns eine langjährige Freundschaft), die Paroisse Missionnaire du Réveil (wie auch unsere Gemeinde gehört sie zu TEAG, Témoigner Ensemble à Genève), die wöchentliche ökumenische Mittagsandacht mit Pfarrer Emmanuel Rolland und Abbé Thierry Schelling, der

Ökumenische Hauskreis GE, der frankophone Zweig des Vereins Kirchen + Tourismus mit Joëlle Walther, Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit HEKS/ Terre Nouvelle Genève (Pfarrerin Marie Cê nec) oder mit der Région Rive-Gauche. Dazu haben sich eine Solidaritätsinitiative Togo und eine Kreistanzgruppe für Seniorinnen und Senioren gesellt. Die meisten Partner haben sich schon im Gemeindeboten vorgestellt.

Manche Partner bleiben für einige Wochen, manche längerfristig. Manche kommen wöchentlich, andere eher sporadisch. Dies ist gut so und soll flexibel bleiben. Wir sind im Gespräch mit verschiedenen weiteren Initiativen und natürlich soll die Madeleine auch wieder als Ort für Konzerte zur Verfügung stehen.

Unserer Gemeinde wurde damit nichts genommen. Im Gegenteil. Sie sind zu allen zusätzlichen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Kirchgemeinderat samt Pfarrerin freuen sich sehr, dass der «Schatz»

des Kirchenraumes der Madeleine nun in vielfältiger Weise als zuvor zum Lobe Gottes beitragen kann.

*Für den Kirchgemeinderat und das Pfarramt  
Beatrice Sassöli und Katharina Vollmer*

*«Die Ökumene lebt davon, dass wir Gottes Wort gemeinsam hören und den Heiligen Geist in uns und durch uns wirken lassen. Kraft der dadurch empfangenen Gnade gibt es heute vielfältige Bestrebungen, durch Gebete und Gottesdienste die geistliche Gemeinschaft zwischen den Kirchen zu vertiefen und für die sichtbare Einheit der Kirche Christi zu beten.»*

*Charta Oecumenica, Leitlinie 5*



## Gottesdienste

### Sonntag 12. Dezember, 10 Uhr

Singgottesdienst zum Advent.  
Choeur de la Madeleine,  
Liturgie: Katharina Vollmer  
Orgel und Piano: Arthur Saunier

### Samstag 25. Dezember, 10 Uhr

Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst.

Liturgie: Xavier Lingg und  
Katharina Vollmer  
Saint-Boniface

### Sonntag 9. Januar, 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl  
Liturgie: Katharina Vollmer  
Orgel: Arthur Saunier

### Sonntag 23. Januar, 10 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zur  
Gebetswoche für die Einheit der  
Christen  
Liturgie: Ökumenischer Arbeits-  
kreis, Xavier Lingg, Katrin Hilde-  
brand und Katharina Vollmer.  
Saint-Boniface  
«Wir haben seinen Stern im Osten  
gesehen und sind gekommen, ihn  
anzubeten.» (Mt 2,2)



Für die Gebetswoche 2022 wählten die Christen des Nahen Ostens das Thema des Sterns, der im Osten aufgeht. Dies hat mehrere Gründe. Die Christen im Westen feiern Weihnachten, aber das ältere und für viele Christen des Ostens wichtigste Fest ist das Fest der Erscheinung des Herrn, an der Gottes Heil den Völkern in Bethlehem und am Jordan offenbart wird. Diese Konzentration auf die Theophanie (die Erscheinung des Herrn) ist in einem gewissen Sinne ein Schatz, den die Christen des Nahen Ostens mit ihren Brüdern und Schwestern auf der ganzen Welt teilen können. Die globale COVID-19-Pandemie hat eine Wirtschaftskrise ausgelöst,

und es scheitern diejenigen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Strukturen, die dem Schutz der Schwächsten und am meisten Verletzlichen dienen sollten. Das macht uns nachdrücklich bewusst, dass die Welt ein Licht braucht, das in der Finsternis leuchtet. Der Stern, der vor zweitausend Jahren im Osten, im Nahen Osten, erschien, ruft uns noch immer zur Krippe, an den Ort, an dem Christus geboren wird. Er führt uns dorthin, wo der Geist Gottes lebendig ist und wirkt, in dem wir getauft sind und der unsere Herzen verwandelt.

Sind Sie interessiert an Ökumene?  
**Donnerstag 16. Dezember, 14 Uhr**  
Temple de la Madeleine.

Der Ökumenische Arbeitskreis der drei deutschsprachigen Gemeinden in Genf (die reformierte, die lutherische und die katholische Gemeinde) bereitet den Gottesdienst zur «Gebetswoche für die Einheit der Christen» 2021 vor. Haben Sie Interesse, dabei mitzumachen? Nähere Infos: [katharina.vollmer@protestant.ch](mailto:katharina.vollmer@protestant.ch) oder 022 310 47 29.

## Aktivitäten

### Mittwoch 1. Dezember, 12 Uhr

Oekumenischer Mittagstisch  
Gemeindehaus,  
Rue Jean-Sénébier 8  
Anmeldung erforderlich bis  
29. November,  
Tel. 022 310 47 29.  
Covid-Zertifikat mitbringen.

### Mittwoch 8. Dezember, 15 Uhr

Adventsfeier der Frauen-  
gruppe  
Gemeindehaus,  
Rue Jean-Sénébier 8.  
Anmeldung erforderlich  
Tel. 022 310 47 29.  
Covid-Zertifikat mitbringen.

### Montag 13. Dezember, 10 Uhr

und Montag 10. Januar, 10 Uhr  
Ökumenischer Lesekreis  
Am 13. 12. «Weihnachtsgeschichten» und am 10.1.  
«Small World» von Martin Suter  
Gemeindehaus,  
Rue Jean-Sénébier 8.



## OFFENE KIRCHE GANZ WEIHNACHTLICH

Im Temple de la Madeleine gibt es Weihnachtstee, Guetzli und Weihnachtskrippe. Jeden Tag eine besondere Aktivität. Siehe Adventskalender unter [www.espace-madeleine.ch](http://www.espace-madeleine.ch).

Öffnungszeiten im Dezember:  
Montag 14.30 bis 17 Uhr.  
Dienstag bis Sonntag von 12-17 Uhr.  
Ausser 26./27.12.21 und 1./2.01.22.  
Ein besonderer Ort und Treffpunkt mitten in der Stadt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Mercredi 1er décembre 12h30**  
ainsi que 8 décembre, 15 décembre, 22 décembre, 12 janvier, 19 janvier et 26 janvier  
**Office ocuménique du mercredi**  
avec Pasteur Emmanuel Rolland et Abbé Thierry Schelling.

**Donnerstag 2. Dezember, 15.15 Uhr**  
Auch am 9. Dezember, 16. Dezember, 19. Januar und 27. Januar  
**Kreistänze für Seniorinnen und Senioren / Danses du monde**  
Temple de la Madeleine.  
Margrit Wenger, Seniorentanz-Leiterin freut sich auf Ihr Kommen!  
Keine besonderen Voraussetzungen.  
Teilnahme kostenfrei. Nähere Infos: Sekretariat 022 310 47 29 oder [eva.greub@protestant.ch](mailto:eva.greub@protestant.ch).



Friedenslicht Schweiz  
Lumière de la Paix Suisse  
Luce della Pace Svizzera

## FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM

«Friede auf Erden» verkündete der Engel bei der Geburt Jesu. Diese Botschaft trägt das Friedenslicht auch heute in die Welt hinaus, seit über 25 Jahren auch in die Schweiz. Vom 13. bis zum 25. Dezember kann das Friedenslicht im Temple de la Madeleine abgeholt werden. Montag 14.30 bis 17 Uhr. Dienstag bis Sonntag von 12-17 Uhr



Kirchen-Tourismus Schweiz  
Eglises-Tourisme Suisse  
Chiese-Turismo Svizzera  
Baselgias-Turismus Svizzera

Antenne genevoise



## Balade de l'Avent dans les rues de Genève



En attendant Noël, **Chalande** est venu et m'a raconté des **histoires genevoises**

Avez-vous déjà entendu celle de **la tentative d'empoisonnement des trois réformateurs ?**

Aimeriez-vous connaître celle de **la fille de trop devenue la femme absente de la Treille ?**



Souhaitez-vous apprendre quel est **le lien entre un imprimeur et un marchand de thé ?**



Je vous les transmettrai volontiers de sa part, avec encore d'autres histoires genevoises, lors d'une balade en **Vieille-Ville** :

**17 décembre 2021 de 15h à 16h**

**Rendez-vous devant le Temple de la Madeleine**

**Activité extérieure par tous les temps et sans Pass Covid**

Au plaisir de vous rencontrer pour partager ce moment d'Avent,  
Joëlle Walther



**Samedi 18 décembre 20h**

### Noël français

Temple de la Madeleine.

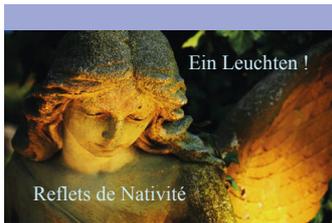
Un siècle de musique sacrée française.

Chœur ad hoc sous la direction de David Burkhard.

Orgue : Arthur Saunier.

Entrée libre, chapeau à la sortie.

Avec Certificat Covid.



MUSIQUE ET PAROLE – MUSIK UND WORT ZUR WEIHNACHT  
Liturgie - Katharina VOLLMER

Mercredi 22 décembre 2021, 18h30  
Temple de la Madeleine  
Rue de Toutes-Ames 20 - Genève



Entrée libre - Certificat Covid



**Mittwoch 22. Dezember, 18.30 Uhr**  
**Musik & Wort zur Weihnacht**

«Ein Leuchten!»

Temple de la Madeleine.

Mit Vox Peregrina und Ensemble Héritage. Werke der Renaissance, auf historischen Instrumenten.

Musikalische Leitung: Serge Ilg.  
Liturgie: Katharina Vollmer.

Eintritt frei. Covid-Zertifikat.

**Samedi 18 décembre 2021 de 12h à 13h**  
**Place du Cirque**  
**Avec ou sans papiers, l'étranger est un être humain.**  
**NOTRE SILENCE LE CRIE**  
**Nous invitons chacun.e à agir pour le respect et la dignité de toute personne.**  
**contact: [contact@agora-asile.ch](mailto:contact@agora-asile.ch)**



**Noël français**

**Samedi 18 décembre 2021, 20h**  
Temple de la Madeleine  
(Rue de Toutes-Ames)

**Dimanche 19 décembre 2021, 17h**  
Eglise Saint-Boniface  
(Avenue du Mail 14)

Chœur *Ad hoc*  
Solistes :

Héloïse Raemy	Soprano
Amélie Halary	Mezzo-soprano
Margaux Frémy	Alto
David Ferreira	Ténor
David Burkhard	Baryton et direction

Œuvres de Debussy, Fauré, Saint-Saëns et Adam

Entrée libre – collecte  
Certificat covid obligatoire

**VEILLÉE DE NOUVEL-AN**  
**AU TEMPLE DES EAUX-VIVES**  
Place de Jargonnant 5

Organisée par l'équipe des prédicatrices et des prédicateurs de la région Centre-Ville Rive Gauche

**Vendredi 31 décembre 2021 dès 22h30**

Vous êtes toutes et tous les bienvenus !

Entrée libre - Pass Covid requis  
Renseignements : [opicdet@vtxnet.ch](mailto:opicdet@vtxnet.ch)

Eglise protestante de Genève

Paroisse Rive gauche  
[rive-gauche.epg.ch](http://rive-gauche.epg.ch)

**Vendredi 31 décembre 22h30**

Veillée de Nouvel An

Venez partager un moment de recueillement, de musique et d'amitié au Temple des Eaux-Vives.

Après minuit, boissons et friandises à la salle de paroisse.

Organisation Jean-Paul Guisan, Jutta Hany, Olivier Pictet, Philippe Pierrehumbert, Michèle Schärer.  
Certificat Covid obligatoire.

Renseignements:  
Olivier Pictet, [opicdet@vtxnet.ch](mailto:opicdet@vtxnet.ch)  
Tel. 022 735 91 76



## Bekanntmachung

Auf Ende Jahr wird unsere Gemeindebegleiterin und Koordinatorin, Jutta Hany, in Pension gehen. Jutta ist schon seit vielen Jahren in unserer Gemeinde tätig, zuerst freiwillig und seit September 2011 im Angestelltenverhältnis. Ihr Arbeitspensum ist stets gestiegen, zuerst 20%, dann 50% und schliesslich 70% seit 2017. Sie hat sich unglaublich eingesetzt in unserer Kirchgemeinde, sei es nun im Zusammenhang mit dem Gemeindeblatt, das stets ansprechend gestaltet war, als Koordinatorin oder als Begleiterin von Gemeindegliedern. Sehr

motiviert und mit viel Energie hat sie sich auch für die Realisierung des Projektes «Espace Madeleine» eingesetzt und wird auch weiterhin freiwillig an der offenen Kirche mitwirken. Wir möchten ihr ganz herzlich danken für ihre langjährigen, treuen Dienste.

Jutta hört aber nicht ganz auf bei uns zu arbeiten, sie wird sich weiterhin mit einem Pensum von 25% bei der Seniorenarbeit einbringen. Ihre anderen Arbeitsbereiche (Gemeindeblatt, Flyers, Kirchendienst, etc.) werden anders organisiert werden.

So sind wir dankbar für ihre bisher geleistete Arbeit und freuen uns, dass sie auch weiterhin bei uns bleibt, sei es nun bezahlt oder freiwillig.

*Für den Kirchengeminderat  
Beatrice Sassoli*

*Zwar schon des Öfteren zitiert,  
aber immer wieder bemerkenswert:  
«Mach's wie Gott, werde Mensch.»*

## Post-IT

Hilfe  schenken über HEKS



### Eine Kuh, die Leben schenkt.

In Indien ist es für eine kastenlose verwitwete oder verlassene Frau fast unmöglich, der Armut zu entfliehen. Doch eine Kuh beschert der Ausgestossenen höheres Ansehen und sichert gleichzeitig ihre Existenz: Sie gibt Nahrung in Form von Milch, sie zieht auf dem Feld Pflug oder Karren, und ihr Mist sorgt als Dünger für bessere Ernteerträge. Damit dies kein Einzelfall bleibt, wird die Kuh trächtig abgegeben. Das neugeborene Kalb bleibt bei der Empfängerin, und die Kuh wird, sobald sie wieder trächtig ist, an die nächste Bedürftige weitergegeben.

WICHTIG

## Weihnachtsaufruf

WICHTIG

Liebe Leserinnen und Leser der Gemeindeblattes  
Dieses Jahr schlägt Ihnen die Kirchgemeinde ein ganz besonderes Projekt vor als Weihnachtsaktion. Schaffen wir es als Kirchgemeinde 5 Kühe (1 Kuh 320.-) für das oben beschriebene Projekt zu finanzieren? Link zum Projekt: <https://www.hilfe-schenken.ch/geschenke/detail/traechtige-kuh/39>  
Bitte richten Sie Ihre Spende an folgendes Konto:  
Paroisse protestante suisse-allemande, 1205 Genève  
PC-Konto 12-1001-6 oder IBAN CH80 0900 0000 1200 1001 6  
mit Vermerk: Weihnachtsaktion

# Kalender

Informationen unter [ref-genf.ch](http://ref-genf.ch)



## Gottesdienstort:

**Temple de la Madeleine**  
Rue de la Madeleine 15  
1204 Genève

## Choeur de la Madeleine

probt freitags um 17.30 Uhr  
im **Kirchgemeindehaus**,  
rue Jean-Sénebier 8  
1205 Genève

Leitung: Stanislava Nankova  
Kontakt: [nankova.stani@gmail.com](mailto:nankova.stani@gmail.com)

## DEZEMBER / JANUAR



Wir halten uns an die vorgeschriebenen Hygienemassnahmen.

**Bitte zu den Veranstaltungen  
Covid-Zertifikat und Maske mitbringen**

### Mittwoch 1. Dezember • 12.30 Uhr

Office œcuménique  
E. Rolland et T. Schelling  
Weitere Daten siehe Seite 8  
*Temple de la Madeleine*

### Mittwoch 1. Dezember • 12 Uhr

Oekumenischer Mittagstisch  
Gemeindehaus  
*Rue Jean-Sénebier 8 (s. S. 7)*

### Donnerstag 2. Dezember • 15.15 Uhr

Kreistänze / Danses du Monde  
mit Margrit Wenger  
Weitere Daten siehe Seite 8  
*Temple de la Madeleine*

### Mittwoch 8. Dezember • 12 Uhr

Adventsfeier der Frauengruppe  
Gemeindehaus  
*Rue Jean-Sénebier 8 (s. S. 7)*



### Sonntag 12. Dezember • 10 Uhr

Singgottesdienst zum Advent  
Choeur de la Madeleine  
Liturgie: K. Vollmer (s. Seite 6)  
*Temple de la Madeleine*

### Montag 13. Dezember • 10 Uhr

Lesekreis (s. Seite 7)  
«Weihnachtsgeschichten»  
*Gemeindehaus, rue Sénebier 8*

### Samstag 18. Dezember • 20 Uhr

Weihnachtskonzert / Concert de Noël  
Chœur ad hoc sous la direction  
de David Burkhard (s. Seite 10)  
*Temple de la Madeleine*

### Mittwoch 22. Dezember • 18.30 Uhr

Musik und Wort zur Weihnacht  
VOX PEREGRINA  
Liturgie: K. Vollmer (s. Seite 10)  
*Temple de la Madeleine*

### Donnerstag 23. Dezember • 15 Uhr

Adventsandacht mit K. Vollmer  
*Temple de la Madeleine*

### Samstag 25. Dezember • 10 Uhr

Ökum. Weihnachtsgottesdienst  
Liturgie: X. Lingg und K. Vollmer  
**St-Boniface** (s. Seite 6)  
*Av. du Mail 14, Genève*

### Sonntag 9. Januar • 10 Uhr

Gottesdienst  
Liturgie: K. Vollmer (s. Seite 6)  
*Temple de la Madeleine*

### Montag 10. Januar • 10 Uhr

Lesekreis (s. Seite 7)  
«Small World» Martin Suter  
*Gemeindehaus, rue Sénebier 8*

### Samstag 22. Januar • 11 Uhr

Un auteur, un livre  
*Temple de la Madeleine*

### Sonntag 23. Januar • 10 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zur  
Gebetswoche für die Einheit der  
Christen  
**St-Boniface** (s. Seite 6)  
*Av. du Mail 14, Genève*

JAB  
CH-1205 Genève

POSTE CH SA

### **Pfarramt**

Katharina Vollmer  
Termine nach Absprache  
T 022 310 47 29  
katharina.vollmer@protestant.ch

### **Begleitung und Gemeindegarbeit**

Jutta Hany-Lussi  
T 079 656 13 93  
jutta.hany@ref-genf.ch

### **Kirchgemeinderat**

Präsidentin: Beatrix Sassöli  
T 022 793 24 56  
beasass@bluewin.ch

### **Sekretariat**

Eva Greub  
Rue Jean-Sénebier 8 • 1205 Genève  
Geöffnet: Mo, Mi, Fr • 9 - 12 Uhr  
T 022 310 47 29  
eva.greub@protestant.ch  
Ausserhalb der Öffnungszeiten gibt Ihnen der  
Anrufbeantworter weitere Informationen.

### **Kirchenchor**

Leitung: Stanislava Nankova  
nankova.stani@gmail.com  
T 022 321 53 26

### **Espace Madeleine**

#### **Coordinatrice**

Silvia Fiorini  
T 079 210 75 60

ref-genf.ch

Wir begleiten  
deutschsprachige  
Reformierte

IM KANTON GENÈVE



### **Konto der Gemeinde**

PC-Konto  
12-1001-6  
CH80 0900 0000 1200 1001 6

**GENF** reformiert.



Eglise  
protestante  
de Genève